

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort des Herausgebers	V
Vorwort der Autoren	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
<u>1. Zusammenfassung der Ergebnisse</u>	1
<u>2. Absicht, Fragestellung und Aufbau der Studie</u>	7
<u>3. Forschungslogische Überlegungen zur Interdependenz von normativer und empirischer Analyse</u>	14
3.1. Der Beitrag der empirischen Rechtsradikalismus-Forschung in der Bundesrepublik zur Fragestellung dieser Studie	14
3.2. Zum Verhältnis praktisch-normativer und empirischer Forschungsaspekte im Rahmen dieser Studie	20
3.2.1. Zum Forschungszweck dieser Studie	20
3.2.2. Normen und ihre Bedeutung für eine auf Praxisrelevanz abzielende empirische Forschung	24
3.2.2.1. Zum Problem der Werturteilsfreiheit	24
3.2.2.2. Verwendungsweise und Differenzierung des Normbegriffes	27
3.2.2.3. Die verschiedenen Normenbereiche in einer sozialwissenschaftlichen Untersuchung	31
3.2.2.4. Zum Einfluß der Normenbereiche auf empirische Analyse	31

	Seite
<u>4. Zum normativen Bezugsrahmen des Offiziersberufes</u>	39
4.1. Methodologische Vorbemerkungen zur normen- logischen Analyse	39
4.2. Die einzelnen Komponenten des Offiziers- bildes	57
4.2.1. Die politische Komponente: der "Staats- bürger in Uniform"	57
4.2.1.1. Normen als notwendige Bedingungen	57
4.2.1.2. Normen als hinreichende Bedingungen	65
4.2.1.3. Der Normenkonflikt: Grenzen poli- tischer Betätigung	74
4.2.2. Die militärfachliche Komponente: zeitgemäße Menschenführung, Erziehung und Ausbildung	78
4.2.3. Die Persönlichkeits-Komponente: der koope- rative Vorgesetzte	82
<u>5. Normativ-theoretische Überlegungen zur Konstruk- tion eines Rechtsextremismus-Syndroms</u>	87
5.1. Selektionsprobleme unter normativ-theoreti- schen Kriterien	87
5.2. Einstellungen und ihre Bedeutung für eine Extremismusstudie	88
5.3. Hauptmerkmale rechtsextremer Einstellungen	92
5.3.1. Zum normativ-theoretischen Bezugsrahmen der Auswahl der Hauptmerkmale	92
5.3.2. Die Komponenten der politischen Orientierung des Rechtsextremismus	94
5.3.3. Die Komponente "Rigidität im Denken"	99
5.4. "Rechtsradikalismus" oder "Rechtsextremismus" - ein Vorschlag zur Nomenklatur	100

	Seite
<u>6. Die Datenerhebung</u>	101
6.1. Die Untersuchungsgruppen	101
6.1.1. Kriterien für die Auswahl der Untersuchungsgruppen	101
6.1.2. Studenten der HSBw Hamburg	103
6.1.2.1. Strukturelle und situative Merkmale des HSBw-Studiums	103
6.1.2.1.1. Zielkonzeption und Ausbildungspraxis	103
6.1.2.1.2. Rekrutierung und militärischer Vorlauf	109
6.1.2.1.3. Der Soldatenstatus der Studenten	114
6.1.2.1.4. Die militärische Leitung des Studentenbereiches	117
6.1.2.1.5. Die Belastungen	121
6.1.2.1.6. Die "erziehungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Elemente"	124
6.1.2.2. Die Erhebung an der HSBw Hamburg	127
6.1.3. Die Vergleichsgruppen	133
6.1.3.1. Offiziere eines fliegenden Verbandes	133
6.1.3.2. Wehrpflichtige Abiturienten	137
6.1.3.3. Studierende an Pädagogischen Hochschulen	139
6.2. Der Fragebogen	142
6.2.1. Zweck des Fragebogens	142
6.2.2. Aufbau des Fragebogens	143
6.2.3. Umfang des Fragebogens und Antwortverweigerungen	149

<u>7. Rechtsautoritär-antidemokratisches Einstellungsmuster bei Studenten der HSBw Hamburg</u>	151
7.1. Vorbemerkungen zum Zusammenspiel von empirischen Befunden und Normen	151
7.2. Die Konstruktion des "Index Rechtsextremismus" (IRE)	152
7.2.1. Die Einzelskalen des IRE	152
7.2.2. Zur Gewichtung der Einzelskalen des Index "Rechtsextremismus" (IRE)	159
7.3. Überprüfung der Gültigkeit des Index "Rechtsextremismus" (IRE)	162
7.3.1. Vorbemerkungen zur Konstruktvalidierung	162
7.3.2. Reliabilitätsüberprüfung, Skalenbildung und testtheoretische Angaben zu den Skalen	166
7.3.2.1. Zur Reliabilität der verwendeten Skalen und des Index "Rechtsextremismus"	166
7.3.2.2. Angaben zur Skalenbildung	172
7.3.2.3. Ergänzende testtheoretische Angaben zu den Skalen	173
7.3.3. Überprüfung der "Rechtslastigkeit" der Einstellungen	173
7.3.4. Überprüfung des extremen Charakters der Einstellungen	186
7.3.5. Rechtsradikale oder rechtsextreme Einstellungen	192
7.3.6. Rechtsextreme Einstellungen und politisches Engagement/Interesse	194
7.4. Zusammenfassung	196

	Seite
<u>8. Rechtsautoritär-antidemokratische Einstellungsmuster bei den Vergleichsgruppen</u>	198
8.1. Zur Bedeutung normativ-theoretischer Überlegungen zur Auswahl und Interpretation von Vergleichsgruppen-Daten	198
8.2. Luftwaffenoffiziere	200
8.3. Studenten an Pädagogischen Hochschulen	202
8.4. Wehrpflichtige Abiturienten	206
8.5. Zusammenfassung	208
<u>9. Ausmaß der rechtsautoritär-antidemokratischen Einstellungen bei den HSBw-Studenten im Vergleich zu den Luftwaffenoffizieren und den wehrpflichtigen Abiturienten</u>	210
9.1. Zur Methodik des Vorgehens	210
9.2. Die Ergebnisse des Vergleichs	211
9.2.1. Quantitative Verteilung der Untersuchungsgruppen auf dem Index "Rechtsextremismus" (IRE)	211
9.2.2. Zur Interpretation des IRE: der Normverletzungsaspekt	213
9.2.3. Zur empirischen Triftigkeit der Mittelwertunterschiede auf IRE	217
9.3. Meinungs- und Einstellungsprofil der Extremgruppe	223
9.4. Zusammenfassung	231

	Seite
<u>10. Interpretationen und Erklärungsversuche der empirischen Befunde in praktischer Absicht</u>	233
10.1. Noch einmal: Zur praktischen Zielsetzung der Studie	233
10.2. Erklärungsansätze	237
10.2.1. Die sogenannte "Tendenzwende"	237
10.2.2. Ideologiespezifische Attraktion der Bundeswehr	243
10.2.3. Auslesekriterien innerhalb der Bundeswehr	246
10.2.4. Militärische Ausbildung und wissenschaftliches Studium	252
10.2.5. Versuch einer Gewichtung der Erklärungsansätze	258
10.3. Diskussion einiger praktischer Schlußfolgerungen	259

## ANHANG

A: Ergänzende testtheoretische Angaben zu den Skalen	A 0
B: Ergebnisse der Faktorenanalysen	B 1
C: Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen im Text und im Anhang	C 1
Autorenverzeichnis	D 1
Stichwortverzeichnis	E 1
Literaturverzeichnis	L 1